

Der „Reflexions-Spritz“



**Auch bekannt als:
Retrospektive**

Zubereitungszeit: Regelmäßige Team-Zeit (alle 2–4 Wochen)

Zutaten:

- 1 Esslöffel: Was lief gut? (Der süße Anteil)
- 1 Prise: Was hat uns aufgehalten? (Der bittere Anteil)
- Ein Schuss: Konkrete Maßnahmen für den nächsten Sprint.

Zubereitung:

Alle Zutaten offen in die Runde geben.

Wichtig: Nicht schütteln (keine Vorwürfe), sondern rühren (gemeinsam klären).

Wenn das Ergebnis immer gleich schmeckt, prüft eure Ziele!

Der „Reflexions-Spritz“



Nicht nur für besondere Anlässe

Eine **Retrospektive** ist eine in regelmäßigen Abständen durchgeführte **Team-Reflexion**. Sie lädt dazu ein, zu überprüfen, wie die Arbeit funktioniert. Dabei geht es einerseits um das Produkt selbst - wie gut erfüllt das Produkt den Zweck, wie ist der Fortschritt, wie ist die Qualität? Es geht aber auch um die Zusammenarbeit - welche Arbeitsweisen funktionieren gut, was bringt uns weiter, was hält uns auf? Es geht darum, Hindernisse aus dem Weg zu räumen, Konflikte zu klären, über Frustration zu sprechen. Kurz: **Sich äußern können, Klarheit zu bekommen, wieder auf das Ziel ausrichten**. Falls ihr Retrospektiven für überflüssig oder optional haltet, könnte es daran liegen, dass sie nie etwas Neues ergeben. Das solltet ihr zum Anlass nehmen, um über eure Kommunikationsstruktur, die Maßnahmen oder eure Ziele zu sprechen.